

– Gutachtlicher Landschaftsrahmenplan Mecklenburgische Seenplatte, Fortschreibung 2011 –

VI Anhang – VI.5 Detailinformationen zu ausgewählten Maßnahmen

Ifd. Nr.	Ort/Lage	Erläuterung
W201	Blüchersches Bruch und Mittelplan (MÜR)	<p>Derzeitiger Zustand, Konflikte: Das weitgehend bewaldete Moorgebiet am Kölpinsee wird maßgeblich durch die Wasserspiegelschwankungen des Sees beeinflusst. Hohe Wasserstände beugen einer weiteren Torfzehrung der tiefer gelegenen Gebiete vor. Durch Windwurf der mächtigen Eichen ist die Möglichkeit einer Naturverjüngung gegeben. Die Wälder können sich weitgehend nutzungsfrei entwickeln. Seit Beginn des Betriebs der Freizeitanlage in Göhren – Lebbin im Jahr 2000 nimmt die Bedeutung des NSG als Rückzugsraum störungsempfindlicher Tiere zu.</p>
		<p>FFH-Gebiete/Nationalparke/NSG (vollständig, anteilig oder angrenzend): FFH-DE 2441-303 „Kölpinsee und Nordteil Fleesensee“; NSG 138 „Blüchersches Bruch und Mittelplan“</p>
		<p>Schutz-/Entwicklungserfordernisse, vorgeschlagene Maßnahmen: Auch zukünftig müssen hohe Wasserstände im Gebiet gewährleistet werden, um die natürliche Dynamik des Moorwalds zu sichern. Die im Gebiet betriebenen Fischreusen sind mit Otterabweisern auszustatten. Die südlich angrenzenden Grünländer sollten wiedervernässt werden.</p>
		<p>Umsetzungsstand, weitere Hinweise: Mehrere ungenehmigter Bootsschuppen im Gebiet wurden in den letzten Jahren zurückgebaut.</p>
		<p>Quellen: JESCHKE et al. (2003), LK MÜR 2010</p>